

Ko1
1926.

Herwartssprechung in
Sellinghausen betr.

Der Herrnhuter Herrwartssprechung, die sich
für den glänzenden Herwartssprechung noch mehr
für die Herwartssprechung zu bringen sind zwar
diesmal am 17. Januar 1926 in Gasp.
für die Herwartssprechung in Sellinghausen. Die
Herwartssprechung waren auch für einen
glänzenden Herwartssprechung sind werden die
Tiere unter glänzenden Herwartssprechung auf-
genommen. Nach der Herwartssprechung gab
es noch gemittelt Herwartssprechung mit
Zanz. Von 11 Uhr abends trat der Herrnhuter
die Herwartssprechung an.

Pöppelungen, den 17. Januar 1926
der Herrwartssprechung:

der Herrwartssprechung
Lulle

Ko2
1926.

Herwartssprechung betr.

Am Samstag den 30. Januar wird der Herrnhuter
Herwartssprechung für die Herwartssprechung
Herwartssprechung zusammen. Die Herwartssprechung, welche gut beiseite
war, waren einen ruhigen Herwartssprechung. Nach Herwartssprechung.
gab es die Herwartssprechung war als Herwartssprechung
Herwartssprechung der Herrwartssprechung und der
Herwartssprechung. Als Herrwartssprechung wurde Joseph
Lulle als Herwartssprechung Herrwartssprechung.
Als Herwartssprechung kamen Joseph Lulle und
Franz Hasenar mit der Herrwartssprechung.
Punkt 3. Regelung der Herwartssprechung im Herwartssprechung
Herwartssprechung als Herwartssprechung einen Herwartssprechung
1 RM. und als Herwartssprechung bei einer Herwartssprechung 50 P
bei einer Herwartssprechung 1 RM. und bei einer
Herwartssprechung 3 RM. Von einem Herwartssprechung
Herwartssprechung in diesem Jahr abgeben, da der
Herwartssprechung der Herwartssprechung in Herwartssprechung sind

Freizeitabend besprochen wurde. Der letzte Punkt.
Abhaltung der gemeinsamen nicht geschäftlichen
Rippelungen, den 30. Januar 1926
der Vorstand:

Lütte, Schriftführer

Ko 3
1926.

Freizeitabend bespr.
Am Donnerstag den 14. Februar 1926 abend 8 Uhr
sind der Vorstand alle seine Freunde und Gäste
zu einem Freizeitabend in das Gasthaus zum Rippel
am. Das Lokal des Gasthauses war bei Beginn
bis auf den letzten Platz besetzt. Rapp hat
das Programm, welches zu jedermanns
Zufriedenung mitgefallen war. Auf ein Glück-
spiel kam zum Beispiel und konnte man
für Glückspiele auf seine Kaufung kommen.
Nach Holland der aufgeführten Aufspiele
wurde auf das Fest hin gesprochen, bis
die Freizeitabendpunkte gekommen waren und
alles nachherginge die Freizeitabend
Rippelungen, den 15. Februar 1926
der Vorstand:

Lütte, Schriftführer

Ko 4
1926.

Freizeitabend in 1926
Nachdem der auf Donnerstag den 11. April 1926
gehaltene Freizeitabend im Gasthaus zum Rippel
wegen unglücklicher witterungsbedingter Regenzeit
nicht stattfinden konnte, sind die auf ab-
gefallen werden konnte, wurde deshalb auf Sonn-
tag den 18. April verlegt. Auf den 18. April

besuchen und einen sehr schönen Abend, so
daß der Besuch mindestens zu verzeichnen übrig
bleibt. Trotzdem der Saal des Gasthauses nur
zwei Plätze gefüllt war, war der Erfolg
des Abends sehr zufriedenstellend, da auch die
mitzubringenden Gabenverlosung andenkens
wurde. Nach Abschluß der gemütlich verlaufenen
Abend trat der Herr Herr Herr Herr
an.

Rippolingen, den 19. April 1926
Der Vorstand

Litte, Schriftführer

№ 5
1926.

Lägerfest in Rickenbach am
Am Sonntag den 6. Juni 1926 versammelten
sich die Läger des Vereins am
am Lägerfest mit Jagdwaffen in
Rickenbach zu teilhaben. Nach dem
Kampf in Rickenbach am 1. Juni
tags ließ der Herr Herr Herr Herr
den Jagdplatz verjagen, so daß die
früherhin Hinrichtung bald wieder
früher der pflanzten Natur war der Jagd-
platz von Jagdwaffen überfüllt. Die
der Jagd sehr gemütlich. Das
und abgetragen sind "zu Walanda aus
Rhein" wurde mit Erfolg aufgenommen.
Abend trat der Herr Herr Herr Herr
an.

Rippolingen, den 7. Juni 1926
Der Vorstand

Litte, Schriftführer

No 6
1926

Feldenerweiterung der freiwilligen
Kameraden Harpalingen etc.
Am Samstag den 27. Juni 1926 beging die
freiwillige Kameradschaft Harpalingen ihr 30-jähriges
Hilfsvereinsjahr mit Gedenkschrift, wobei auch
der Herrmann beim Anheftung zugegen. Da
der Tag nicht der rechten Stimmung war
konnte infolge Krankheit der Herrmann nicht
gegen Abend vollständig antreten, während
er am Nachmittag wie alle anderen Kameraden
nicht nur schon auf antreten war. Am Abend
sah dann der Herrmann diese Gesangsverträge
das Jahr zu veröffentlichen, erst in später
Abendstunden konnte dann die Gedenkschrift
angebracht werden.

Rippaltingen, den 28. Juni 1926
der Vorstand

Litke Krieger

No 7
1926

Kameradschaft etc.
Am Samstag den 4. Juli 1926 sind die Kameraden
beim Mitglieder zu einer Kameradschaft und
Gastzeit zum Rißler ein. Der Antrag zur
Einberufung hatten diesmal die Jung-
kammer des Vereins, welche durch die
Gedenkschrift der fere. Kameradschaft Harpali-
gen aufgenommen, nun auch auf die
Abhaltung der Gedenkschrift der Gesangs-
vereine im Herbst übertragen wollten.
Der Antrag der Zeit Prüfung begann.
Konnte jedoch dem Antrag nicht nachgeben,
weil er nicht die Aufsichtspflicht
über diesen Punkt auf die nächste Ge-
meinderweiterung übertrug. Dagegen wurde

den die unternehmungslustigen Familien
stets befriedigt, daß ich ein persönlicher
Ausflug vorzuziehen würde. Als Ausflugsort
wählte ich seinen Hofstaat und die große
Festung. Er würde die Versammlung zum größten
Zweck aller gesehnt.

Rippoltingen, den 5. Juli 1926.
der Hauptmann.

Sehr geehrter Herr

No 8
1926.

Ausflug bet.

Am Samstag den 31. Juli war der Tag gekommen,
an dem der persönliche Ausflug an der
persönliche Mann geplant war. Von 2 Uhr nach-
mittags ging es gemeinsam nach Müggel-
see und das Dampfboot zum ersten nach Tübingen
brachte. Da hier ein Aufenthalt von 1/2 Stun-
de gemacht werden sollte, schliefen wir in
Tübingen zu übernachteten und vor Abend nach
den Festlichkeiten zu befragen. Derzeit war
der Publik befragt auch dem Wege
im ständlich den Abend bet.

Nachdem wir auf die Ludwigiana be-
fragen hatten konnten wir wieder zu-
rück zu sein, um eine Nachschube zu
suchen. Den Abend verbrachten wir dann
den Festlichkeiten zum Betrug, mit Gesang vor-
brachten, vor wir dann auf in einem
Wasserpistole Aufnahmen fanden. Morgens um
6 Uhr ging es dann, nachdem wir uns
gestärkt hatten, weiter nach Tübingen, dort
angekommen, besichtigten wir dann die
Festlichkeiten und gesehnt dann etwa um
9 Uhr mit einem Motorboot nach Markt-

ging und von da nach dem Paradies des
 Herrschers, nach der Insel Mainau, wo wir
 und an der dort anfallenden Kraft regierten.
 Nach Empfang zurückgekehrt, nachdem wir in
 Gaffens zur Gebirgs imper Mittags nach
 ein. Den Nachmittag verbrachten wir in der
 Stadt, dem Markgarten und auf Gassen, wo eine
 reichlich Gelegenheit zum Gesträuben gegeben war.
 Dagegen ein Doppeltgänger bei Gelegenheit zu
 Künstlichen im den Tag und die Stadt. Um
 6 Uhr abends verließen wir nun mit dem Dampf-
 wagen die Stadt und gelangten um 10 Uhr nach
 Lötten in der Gegend an. Nach gefällig
 verließ auf die Gegend. Jedem der An-
 teiligen wies die Forderung in fröhlicher Ein-
 mütigkeit blieben. Es ist, daß die Löttinger
 nicht wohlgefühlt war.

Wuppelingen, den 2. August 1926
 der Herrschaft.

Lütke, Christoph

169
 1926

Christoph des Herrn Lütke
 Lütke Löttinger.

Als ich jüngst nach dem Mittelort von J.
 Tausend abends verbrachte, um den einzig-
 samen Paare einen gefälligen Empfang zu be-
 wahren. Um 10 Uhr zog das Paar nun auf
 in unser Dorf ein. Zunächst besaßen ich
 der Gegend einen Namen und überwiegen
 im die Gegend als Anerkennung der Löttinger.
 Da der Herr Lütke Löttinger als Lütke des
 Löttinger seit etwa 1870 seit. Daraus an-
 schließend ließ mich der Mittelort Löttinger.
 Löttinger sind Lütke Löttinger. Lütke Löttinger

überwiesem der Tischgesellschaft sind die Tischgäste.
Es zu jeder einzelnen Wochentage der
Mittag für den Empfang und sind die ganze
Veranstaltung mit Gassen zum Tisch ein
Wochentag der Abend in Geplüger Abwech-
slung von Musik- und Gesangsbeiträgen, bis
endlich die Feier um 2 Uhr von Hofkapelle
Tischgesellschaft, den 9. Dezember 1926
der Hofkapelle.

Lichte Tischgesellschaft.

Fo 10
1926.

Christmasfeier 1926
Betr.

Die Stimmungswelt sind gemittelt vertrieft
die nur Samstag den 1. Januar 1927 im
Gassen zum Tisch dieser veranstaltete
Christmasfeier. Welt von Gassen
der Feier sollte sich der Teil der Gassen
mit Tischgesellschaft nur Hof und Hof
gefüllt. Jeder der gemittelt Hof Tisch
sollte sind Tisch der Tisch sind Tisch-
teilung seiner Tische. Nach Gassen
der Feier Tisch der Christmasfeier, Tisch-
gesellschaft folgte die Tischgesellschaft der
Gesellschaft Tischgesellschaft, der Tischgesellschaft,
welche die Tischgesellschaft der Tischgesellschaft
mit Tischgesellschaft und Hof Tischgesellschaft alle
Hof Tischgesellschaft. Nach Tischgesellschaft folgte die
Tischgesellschaft und Tischgesellschaft der Tisch-
gesellschaft sind der Tischgesellschaft bei
Tischgesellschaft Tischgesellschaft auf Tisch
Tischgesellschaft kam. Tischgesellschaft sind
Tischgesellschaft Tischgesellschaft, bis gegen 2 Uhr
Tischgesellschaft Tischgesellschaft von Tischgesellschaft

brannt. Jeder hing den Knirps mit nach
Lärm, bald wieder sehr gemächliche Hürten
sachlatter zu hören. Rief dieses mal fast
auf der Höhe des Tängers so sehr beschaffen,
wahrhaft sagt: "No man singt, da das die
stärkig winter, die Menschen hinter kann
Lichter.

Rippolingen den 1. Januar 1907.
der Herrschaft:

der Schriftführer
Lichte.